



### 100 Welten zum Entdecken

Unter **dieser Überschrift** geht es heute um das Thema: **Atelierarbeit in der KiTa**  
„Das Kind hat 100 Sprachen, 100 Hände, 100 Weisen zu denken, zu sprechen und zu spielen, 100, Welten zu entdecken, 100 Welten zu träumen. (...)“, Loris Malaguzzi.

Nach diesem Leitsatz gestalten und leben wir unsere Atelierarbeit in der KiTa des FAZ. In unseren Häusern haben wir voll ausgestattete Atelierräume, in denen sich die Kinder im „freien Atelier“ in ihrem kreativen Tun ausleben und erproben dürfen.

Ziel der freien Atelierarbeit ist, dass die Kinder ihre eigene Bildsprache entwickeln können. Spielerisch erlernen sie, ihrem kreativen Bedürfnis nachzukommen und ihm Ausdruck zu verleihen. Wichtig ist uns hierbei, dass die Kinder einen wertschätzenden und annehmenden freien kreativen Raum vorfinden und sich ohne jegliche Wertung gegenüber ihren Werken erproben dürfen. Sie sollen verinnerlichen, wie wichtig es ist, dass Ihnen Ihr eigenes Werk gefällt sowie erfahren, dass ihre Bildsprache genau die richtige ist. Wir möchten erreichen, dass die Kinder aller Altersbereiche ein positives Gefühl mit dem Malen sowie Gestalten verbinden und ein positives Selbstkonzept entwickeln können. Als ergänzende und wichtige Einheit wird zum Beispiel im Kindergarten ein fester Ateliertag mit Schwerpunktthemen angeboten. Diese können zum Beispiel Land-Art, Gemeinschaftsbilder, Malen mit Musik oder auch Tonarbeit sein. Alle vier Wochen wird den Kindern ein neues Thema vorgestellt und im Anschluss künstlerisch umgesetzt. Damit die Eltern ebenfalls einen Eindruck von unseren kleinen Künstlern bekommen, stellen wir die Werke am Ende jeden Themas in einer Vernissage im Haus aus.



*Ingrid Kastner für das Redaktionsteam KiTa FAZ*